

MONDIALE 2026

25.09. bis 06.11.2026

Zeughaus, Filmsaal, Zeugplatz 4, Augsburg



Alle Filme beginnen um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Fr 25.9.2026 - **Natur**

Frankreich 2025, Regie: Yann Arthus-Bertrand

Mit der Frage, wie lange wir die Schönheit unseres Planeten noch bewahren können, eröffnet Yann Arthus-Bertrand seinen Film. Aus persönlicher Sicht erzählt er von der Entstehung der Erde, ihrer Entwicklung und den Folgen menschlicher Eingriffe. Der Film ist Hommage und Mahnung zugleich – ein eindringlicher Appell, Verantwortung für unseren einzigartigen Planeten zu übernehmen.

Di 29.9.2026 - **Tax Wars**

Frankreich/Norwegen 2024, Regie: Hege Dehli, Xavier Harel

Warum fehlt Staaten das Geld für Bildung, Gesundheit oder Klimaschutz, während Großkonzerne Milliarden an Steuern umgehen? Der Dokumentarfilm blickt hinter die Kulissen des weltweiten Kampfs gegen Steuerflucht und zeigt, wie aus einer visionären Idee eine historische Steuerreform wurde – ein Meilenstein für mehr Gerechtigkeit und die Finanzierung des Gemeinwohls.

Fr 2.10.2026 - **Finding Connection**

Deutschland 2026, Regie: Florian Karner

In einer digitalen Welt wird echte Nähe zunehmend zur Herausforderung. **Finding Connection** begleitet Menschen, die auf der Suche nach Vertrauen und emotionaler Verbundenheit ausgerechnet in KI-Systemen Halt finden. Unvoreingenommen blickt der Film auf die intimen Beziehungen zwischen Mensch und Maschine und fragt, was Nähe und Verbundenheit im Zeitalter künstlicher Intelligenz bedeuten.

Di 6.10.2026 - **Cycling Cities**

Deutschland 2025, Regie: Ingvar Perowanowitsch

Wie können unsere Städte lebenswerter, klimafreundlicher und sicherer werden und welche Rolle spielt dabei das Fahrrad? Der Dokumentarfilm reist zu Städten, die den Wandel bereits wagen, und zeigt, wie eine konsequente Förderung des Radverkehrs den öffentlichen Raum verändern kann. Er macht sichtbar, was möglich ist, wenn das Fahrrad einen festen Platz in der Stadtplanung bekommt und stellt die Frage, was Augsburg von diesen Beispielen lernen kann.

Zu Gast: Regisseur Ingvar Perowanowitsch

Fr 9.10.2026 - **Where the Waves Took Her**

Deutschland 2025, Regie: Jana Stallein

Das Mittelmeer trennt Welten – und bringt Menschen zusammen. Der Dokumentarfilm begleitet die Hebamme Anne-Katrin an Bord eines Rettungsschiffs und erzählt von Begegnungen zwischen Helfenden und Geflüchteten. Feinfühlig zeigt er die Geschichten von Frauen, die alles riskieren, und macht deutlich: Hinter jeder Flucht steht ein Mensch – mit seiner eigenen Geschichte, seinen Hoffnungen und Ängsten.

Zu Gast: Regisseurin Jana Stallein - Im Rahmen der Afrikanische Wochen

Di 13.10.2026 - **Food for Profit**

Italien 2024, Regie: Pablo D'Ambrosi, Giulia Innocenzi

Was steckt wirklich hinter dem Fleisch auf unseren Tellern? Der investigative Dokumentarfilm reist quer durch Europa und deckt die engen Verflechtungen von Fleischindustrie, Lobbying und Politik auf. Er zeigt die Folgen der Massentierhaltung – von Artensterben über Wasserverschmutzung bis zu Antibiotikaresistenzen – und stellt unser Ernährungssystem grundlegend infrage.

Fr 16.10.2026 - **We Are Guardians**

USA, Brasilien 2023, Regie: Edivan Guajajara, Chelsea Greene, Rob Grobman

Der Amazonas steht an einem Wendepunkt. Während indigene Gemeinschaften ihr Land unter Lebensgefahr verteidigen, kämpfen andere aus wirtschaftlicher Not ums Überleben. Der Dokumentarfilm erzählt von Menschen auf gegensätzlichen Seiten eines globalen Konflikts und zeigt, warum der Schutz des Regenwaldes weit mehr ist als eine regionale Herausforderung – er betrifft uns alle.

Di 20.10.2026 - **Kinder der Sonne – Unsere Schmetterlinge**

Deutschland 2016, Regie: Jan Haft

Schmetterlinge sind weit mehr als filigrane Schönheiten. Der Dokumentarfilm enthüllt die erstaunlichen Fähigkeiten heimischer Falter – von meisterhafter Tarnung über raffinierte Verteidigungsstrategien bis zu spektakulären Langstreckenflügen. Eine faszinierende Entdeckungsreise in die verborgene Welt einer Tiergruppe, deren Vielfalt und Anpassungskraft immer wieder überrascht.

Fr 23.10.2026 - **Mission to Marsh**

Deutschland 2024, Regie: Alexander Kornelsen

Moore zählen zu den wichtigsten und zugleich am stärksten bedrohten Ökosystemen der Erde. Der Dokumentarfilm nimmt uns mit auf eine eindrucksvolle Reise durch Moor- und Mangrovenlandschaften und zeigt ihre entscheidende Rolle im Kampf gegen die Klimakrise. Zugleich macht er deutlich, wie menschliche Eingriffe diese fragilen Lebensräume gefährden – und warum ihr Schutz unsere Zukunft sichert.

Di 27.10.2026 - **Sternbrücke Forever**

Deutschland 2026, Regie: Christian Hornung

Eine Brücke wird zum Symbol für den Kampf um die Zukunft eines Viertels: Als die historische Sternbrücke im Hamburger Schanzenviertel einem Neubau weichen soll, regt sich

Widerstand. Der Dokumentarfilm begleitet Anwohner, Kulturschaffende und Initiativen, die um den Erhalt eines Ortes kämpfen, der für sie weit mehr ist als ein Verkehrsbauwerk. Zwischen Protest, Erinnerungen und der Frage nach der Zukunft erzählt der Film von Identität, Veränderung und davon, wem die Stadt gehört

Fr 30.10.2026 - Inside Gaza

Frankreich, Belgien 2025, Regie: Hélène Lam Trong

Seit internationale Medien keinen freien Zugang mehr zum Gazastreifen haben, gehören die dort stationierten Journalistinnen und Journalisten der AFP zu den wenigen unabhängigen Stimmen vor Ort. Sie dokumentieren den Krieg, während sie selbst Angehörige, ihre Häuser und ihr bisheriges Leben verlieren.

Inside Gaza (2025) begleitet Mai Yaghi, Adel Zaanoun, Mohammed Abed und Mahmud Hams und erzählt anhand ihrer Aufnahmen, Fotografien und persönlichen Berichte von Verlust, Überleben und Ohnmacht. Gleichzeitig stellt der Film die Frage, wie unabhängiger Journalismus unter extremen Bedingungen möglich bleibt und zeigt, wie stark Pressefreiheit und Medienschaffende im Krieg unter Druck geraten.

Di 3.11.2026 - Das Flüstern der Wälder

Frankreich 2025, Regie: Vincent Munier

Manchmal muss man still werden, um die Natur zu sehen. Vincent Munier folgt seinem Vater Michel und seinem Sohn Simon tief in die Wälder der Vogesen, auf der Suche nach Füchsen, Hirschen, Luchsen und dem geheimnisvollen Auerhahn. Zwischen Tag und Nacht, Mensch und Tier entsteht eine poetische Reise, die von Naturbeobachtung, familiärer Verbundenheit und der Kunst des Wartens erzählt.

Fr 6.11.2025 - But Beautiful

Österreich/Deutschland 2019, Regie: Erwin Wagenhofer

Was, wenn eine andere Welt nicht nur möglich, sondern längst im Entstehen ist? Erwin Wagenhofer begegnet Menschen, die mit Mut, Kreativität und Verbundenheit neue Wege gehen: Sie bauen Solaranlagen, verwandeln Ödland in blühende Landschaften, entwickeln nachhaltige Häuser oder schenken der Welt Musik. Ein poetischer Film über gelebte Alternativen und die Hoffnung auf eine bessere Zukunft.